

DEUTSCHER WERKBUND BERLIN

WOMEN IN ARCHITECTURE **JOURNALISM**

Im Rahmen des WIA-Festivals Berlin 2021



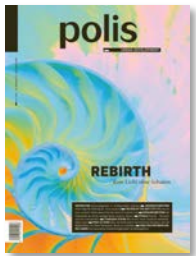
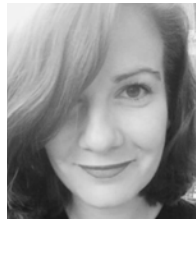
Kooperation:
Mies van der Rohe Haus



Konzeption und Moderation:

Astrid Bornheim, Astrid Bornheim Architektur, Berlin
Jan R. Krause, office for architectural thinking, Berlin





**Deutscher Werkbund Berlin präsentiert
in Kooperation mit Mies van der Rohe Haus Berlin:**

„women in architecture journalism“

Im Rahmen des Festivals Women in Architecture WIA in Berlin: 1. Juni - 1. Juli 2021

Rund 75 Prozent der führenden Fachzeitschriften und Online-Portale für Architektur, Innenarchitektur, Stadtplanung und Landschaftsarchitektur in Deutschland werden von Chefredakteurinnen geleitet.

Mit der Gesprächsreihe „**women in architecture journalism**“ bietet der Werkbund Berlin diesen Journalistinnen die Bühne, um aktuelle Positionen zur Architekturvermittlung zu reflektieren. Moderiert von Architektin Astrid Bornheim und Architekturvermittler Prof. Jan R. Krause werden Biographien und Netzwerkbildung beleuchtet und hinterfragt: Welche Rolle spielt Diversität in der Berichterstattung? Wie gelingt es, Architektinnen und ihren Leistungen mehr Sichtbarkeit zu verleihen?

Der Garten des Mies van der Rohe Hauses in Berlin wird während des WIA-Festivals zum open-air-Studio, um im Livestream viele Interessierte innerhalb und außerhalb Berlins mit diesem Thema zu erreichen.



„women in architecture journalism“

Grußwort

Dr. Wita Noack, Mies van der Rohe Haus, Berlin

Moderation

Astrid Bornheim, Architektin BDA DWB

Astrid Bornheim Architektur, Berlin

Jan R. Krause, Architekturvermittler BDA DWB

office for architectural thinking, Berlin/Bochum

Gesprächspartnerinnen

Chefredakteurinnen der Architekturfachpresse

Veranstaltungsort

Übertragung im Livestream

Mies van der Rohe Haus

Termine

Montag, 18-20 Uhr

7.6.2021

21.6.2021

28.6.2021





Mies van der Rohe Haus, Berlin, Foto: René Müller

Die Veranstalter

„women in architecture **journalism**“

Deutscher Werkbund Berlin

Als interdisziplinärer Verein vermittelt der Deutsche Werkbund seit seiner Gründung 1907 zwischen Architektur, Handwerk und Industrie. Der Werkbund will Bewusstsein für Qualität schaffen, Kriterien für Qualität vermitteln und die fachübergreifende Qualitätsdiskussion in der Gesellschaft fördern. Dieses Ziel verbindet die Mitglieder aus Architektur, Kunst, Handwerk, Stadt- und Landschaftsplanung, Grafik, Design, Industrie, Kommunikation, Bildung und Politik mit einem großen internationalen Netzwerk.

www.werkbund-berlin.de

Mies van der Rohe Haus

Das Mies van der Rohe Haus wurde 1932 als „Haus Lemke“ errichtet. Es zählt mit seinen roten Ziegelwänden und der filigranen Glasfassade zu den bedeutenden Baudenkmälern der Moderne. Mit seinem Programm ist es ein Denk- und Erfahrungsraum zugleich. Das Vermittlungsprogramm mit Symposien, Rundgängen, Veranstaltungen und Gartenfesten wird in jährlichen Themen zusammengefasst, die Mies van der Rohe, die Kultur der Moderne und das Haus selbst zum Inhalt haben. Mit seinen Ausstellungen ist es Anziehungspunkt für jährlich 50.000 Besucher.

www.miesvanderrohehaus.de



Kontakt

Astrid Bornheim BDA DWB

Deutscher Werkbund Berlin e.V.
Mitglied seit 2007

Astrid Bornheim Architektur
Raumerstraße 7
10437 Berlin
info@astridbornheim.de
www.astridbornheim.de
0173 – 3058 148

Prof. Jan R. Krause BDA DWB

Deutscher Werkbund Berlin e.V.
Mitglied des Vorstands

Hochschule Bochum
Am Hochschulcampus 1
44801 Bochum
jan.krause@hs-bochum.de
www.amm-bochum.de
0173 – 3058 153

Angelika Günter

Deutscher Werkbund Berlin e.V.
Geschäftsführerin

Goethestraße 13
10623 Berlin
kontakt@werkbund-berlin.de
www.werkbund-berlin.de
030 – 313 8575